

FSME-Impfung – Informationen für PatientInnen

Was ist FSME?

Die Frühsommermeningoencephalitis ist eine Hirnhautentzündung, die überwiegend im Frühsommer auftritt und durch Zecken (gemeiner Holzbock) übertragen wird – dies vor allem beim Hindurchlaufen von hohem Gras oder beim Waldspaziergang.

Wer sollte geimpft werden?

Personen, die sich viel im Freien aufhalten, z. B. beim Jogging im Wald, die mit ihrem Haustier (z.B. Hund) im Wald unterwegs sind, Pilzsammler etc.

Warum Impfen?

Verhinderung eines schweren Verlaufes mit Fieber und teilweise schweren kognitiven Einschränkungen (Langzeitfolgen). Alle Gebiete der Schweiz sind mittlerweile Risikogebiete – ausser dem Tessin.

Schützt die Impfung vor Borreliose?

Leider nein, da diese von Bakterien ausgelöst wird.

Häufigste Nebenwirkungen

Lokale Rötung an der Einstichstelle, sehr selten grippale Symptome für 1–2 Tage.

Impfablauf

Drei Impfungen sind nötig für Grundimmunisierung. Bereits nach der 2. Impfung besteht ein Schutz von ca. 85%, die 3. Impfung verlängert den längeren Schutz für 3 bis 5 Jahre.

Wir bieten Ihnen das reguläre Impfschema auch als ein «Schnelles» an (Details erfahren Sie von unseren ÄrztInnen).



© AdobeStock, Lothar Lenz

Kosten

3 Impfungen und ein «Impfgespräch» (vorab mit ÄrztIn) kosten ca. 200 CHF.

Weitere Informationsquellen für Sie:

<https://www.infovac.ch/de/impfungen/nachkrankheiten-geordnet/zeckenencephalitis-fsme>

<https://www.bag.admin.ch/dam/de/sd-web/jZECFQkbUHui/empfehlungen-zur-impfung-gegen-fsmeweb.pdf>

Zecken: Wie sieht eine Zecke aus? [zeckenstich.ch](https://www.zeckenstich.ch)